kerung in derselben Zeit nur um 15 vom Hundert vermehrte. Jeder Schüler kostet dem Staat und den Gemeinden rund 172 Mark.

Im Jahre 1908 hatte Preussen in 3781 Fortbildungsschulen 55,889 Schüler.

Wie weit geht das Recht des Kindes? M. Zergiebel schreibt darüber in „Deutsche Schule": Dem Kinde kann offenbar das Recht nicht zugestanden werden, dass sich Unterricht und Erziehung gründen auf seine Entwickelung, auf die Bedürfnisse seiner Psyche und sein Interesse. Gewiss sollen diese Berücksichtigung finden, aber die Individualität des Kindes muss sich beugen unter gegebene Verhältnisse und kann unmöglich als Grund- und Eckstein der Erziehungsarbeit angesehen werden. Es hat aber ein Recht auf Berücksichtigung seiner körperlichen und geistigen Entwicklung und seiner Eigenart und Begabung. Daraus ergeben sich folgende Forderungen: Verminderung der Stundenzahl und der Klassenstärke, genauere Kenntnis des einzelnen Kindes nach seiner physischen und psychischen Seite, Eingehen auf die Entwicklungsstufe, Reform des Anschauungsunterrichts, psychologische Verteilung der Stoffe, psychologischer nicht mechanischer Lernprozess, Weckung der Selbsttätigkeit einerseits und andererseits Eingehen auf den Lerntypus, individuelle Beurteilung, Trennung nach der Begabung, Entwickeln der Sonderbegabungen auf der Oberstufe. **Geo. J. Lenz.**

Eingesandte Bücher.

Deutsche Grammatik für die Oberklassen höherer Lehranstalten und für Seminare. Von Dr. Hermann Werth, Direktor der Städt. Höh. Mädchenschule und des Städt. Höh. Lehrerseminars zu Potsdam. Mit einer Karte der deutschen Mundarten. Frankfurt am Main, Moritz Diesterweg, 1911. Preis M. 1.80.

Diesterwegs deutsche Schulausgaben. Herausgegeben von Direktor E. Keller .21. Band. Aus altdeutscher Dichtung. Erstes Bändchen. Aus ältester Zeit. Übersetzt und herausgegeben von E. Schönfelder, Oberlehrer an der Klinger Oberschule in Frankfurt a. M. Mit einer Handschriftprobe. Moritz Diesterweg, Frankfurt a. M., 1911. Preis M. 1.

Aus dem Verlage von Ernst Wunderlich, Leipzig:

Lehrerbildung und Neuere Sprachen von M. H. Kreischer, Oberlehrer am Königl. Seminar zu Annaberg. 1911. Preis 80 Pfg.

Dreissig Jahre „Deutsche Schulpraxis". Inhaltsverzeichnis der Jahrgänge 1881—1910, nach Lehrfächern geordnet und zusammengestellt von Paul Krause, Lehrer in Langenfeld i. V. 1911. Preis 60 Pf.

Evangelisches Religionsbuch. IV. Teil, Ausgabe B: Lesebuch zur Kirchengeschichte mit Abriss der Kirchengeschichte für höhere Schulen von A. Reukauf und E. Heyn. Zweite erweiterte Auflage. 1911. Preis M. 2.40.

Direkte Methode zur Erlernung der lebenden Sprachen. Deutsches Lese- und Redebuch von Professor J. E. Pichon, Officier d'Académie, Lektor an der böhmischen Universität in Prag, und Dr. phil. F. Sättler. Mit vielen Illustrationen. J. Bielefelds Verlag, Freiburg (Baden). 1910. Preis M. 2.

Deutsche Taschengrammatik von Dr. Albrecht Keller. Freiburg (Baden), J. Bielefeld. M. 1.

Drei Wochen in Deutschland. Ein deutsches Lesebuch. Mit deutschen Fussnoten, Fragen für Sprechübungen und grammatischen Übungen von D. L. Savory, M. A., Professor der französischen Sprache und der romanischen Philologie an der Universität Belfort. Mit Abbildungen. Oxford University Press, New York. 60 cts.

Goldene Klassiker - Bibliothek, Hempels Klassiker-Ausgaben in neuer Bearbeitung. — Gutzkows Werke. Auswahl in zwölf Teilen. Herausgegeben mit Einleitungen und Anmerkungen versehen von Reinhold Glasel. M. 8. — Stifters Werke. Auswahl in sechs Teilen. Herausgegeben mit Einleitungen und Anmerkungen versehen von Gustav Wilhelm. M. 5. Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin und Leipzig.

Lieder für den Einzelgesang zum Gebrauch an Lehrerbildungsanstalten und Musikschulen herausgegeben von Georg Rolle, Kgl. Professor am Königl. akadem. Institut für Kirchenmusik in Berlin. Ausgabe für Tenor. Berlin Gross-Lichterfelde, Chr. Friedrich Vieweg. M. 1.20.

Deutsches Wörterbuch von Fr. L. K. Weigand. Fünfte Auflage in der neuesten für Deutschland, Österreich und die Schweiz gültigen Rechtschreibung. Nach des Verfassers Tode vollständig neu bearbeitet von Karl von Bahder, a. o. Professor a. d. Univ. Leipzig, Hermann Hirt, a. o. Prof. a. d. Univ. Leipzig, Karl Kant, Privatgelehrter in Leipzig. Herausgegeben von Hermann Hirt. Zwölfte Lieferung (Schluss des Werkes), Tapir bis Zypresse. Verlag von Alfred Töpelmann (vormals J. Ricker). Giessen, 1910. Preis der Lieferung M. 1.60.

Konversationsunterricht im Deutschen. Band I, die vier Jahreszeiten für die deutsche Sprechstunde. Zweite, verbesserte Auflage. M.1.40. — Band II, Stadt, Wald, Hochgebirge, Bauernhof für die deutsche Sprechstunde. Zweite, verbesserte Auflage. M.1.40. — Band I und II bearbeitet nach Hölzels Wandbildern von Hermann Wallenstein. — Band III, Deutsche Sprachlehre von Dr. F. Koch, Lehrer am Realgymnasium und an der Oberrealschule zu Bremen, und M. Delanghe, Professor aux cours supérieurs de la „Société pour la propogation des langues étrangères“ à Paris. Im Anschluss an den Sprachstoff in „Übungen für deutsche Sprechstunde“ nach Hölzels Bildertafeln bearbeitet von Hermann Wallenstein. Mit vollständigem Wörterbuch in vier Sprachen (deutsch, französisch, englisch und italienisch) M. 2. — Band IV, Berlin. Übungen für die deutsche Sprachstunde nach Hölzels Wandbild „Berlin“ bearbeitet von Hermann Wallenstein und Professor Carl Auerbach in Stockholm. M.1.00. Emil Roth, Giessen.

Arbeitsschule, Arbeitsprinzip und Arbeitsmethode. 2. verbesserte Auflage von: Der Arbeitsunterricht, eine soziale und pädagogische Notwendigkeit, zugleich eine Kritik der gegen ihn erhobenen Einwände. Von Robert Seidel, Privatdozent der Pädagogik am eidgenössischen Polvtechnikum und an der Universität Zürich. Zürich, Art. Institut Orel Füssli, 1910. Preis 2 F.

Aus dem Verlage von Henry Holt & Co.: Deutsche Gedichte. Selected with notes and an introduction by Camillo v. Klenze, Ph. D., Professor of German in Brown University. Second edition revived, 1910. Price, 90c.

Das Märchen von heute. Von M. Meissner, Verfasser von „Aus deutschen Landen“, „Aus meiner Welt“, etc., Lehrerin der deutschen Sprache und Literatur in Dresden. With notes and vocabulary by Morton C. Stewart, Ph. D., Union College. 1910. Price, 35c.

Deutsche Wirtschaft. Selections from Loening's Grundzüge der Verfassung des Deutschen Reiches and from Arndt's Deutschlands Stellung in der Weltwirtschaft. Edited with notes and vocabulary by John A. Bole, Ph. D., Chairman of the Department of Modern Languages in the Eastern District High School, Brooklyn, N. Y. 1910. Price, 35c.

German Style. An introduction to the study of German prose by Ludwig Lewisohn, A. M., Instructor in the University of Wisconsin. 1910. Price, 75c.

Sittlichkeit und Religion. Psychologische Untersuchungen über die sittliche und religiöse Entwicklung und Erziehung der Jugend von Direktor Dr. M. Jahn. Leipzig, Dürr'sche Buchhandlung, 1910. Preis M. 4.60.

Frau Sorge von Hermann Sudermann. Abridged and edited with notes and vocabulary by Eugene Leser, Assistant Professor of German, Indiana University, and Carl Osthaus, Professor of German, Indiana University. Boston, D. C. Heath & Co., 1911. Price, 90c.

Oxford German Series. General Editor: Julius Goebel, Ph.D., Professor of Germanic Languages in the University of Illinois. Iwan der Schreckliche und sein Hund. Roman von Hans Hoffmann. Edited with introduction, notes, and vocabulary by Charles Marshall Poor, Ph. D., Instructor in German in the University of Illinois. — Agnes Bernauer. Ein deutsches Trauerspiel in fünf Akten von Friedrich Hebbel. Edited with introduction and notes by Camillo v. Klenze, Ph. D., Professor of German in Brown University. — Die drei gerechten Kammacher. Frau Regel Amrain und ihr Jüngster. Zwei Novellen von Gottfried Keller. Edited with introduction, notes and vocabulary by Herbert Z. Kip, Ph. D., Associate Professor of Germanic Languages, Vanderbilt University. Oxford University Press, New York, 1911. Price per vol. 60 cts.